

## Liebe Alumni,

mit der vorliegenden Ausgabe unseres Alumni-Newsletters senden wir Ihnen wieder einiges an interessanten Neuigkeiten aus Ihrer Alma Mater.

Ob die erfreuliche Nachricht über den diesjährigen Weimarpreisträger, Ideen für ein Künstlerhaus in Weimar, wie ein Gestalterduo gegen die Fettleibigkeit kämpft und damit zahlreiche Preise gewinnt, dass eine Alumna der Bauhaus-Universität Weimar den Wettbewerb um den Entwurf des Neuen Bauhaus-Museums in Weimar für sich entschied und wie erfolgreich unsere Alumni in Hong Kong und auch bei Facebook sind, sogar der »Bauhaus.Weihnachtsmarkt« wirft schon seine Schatten voraus – dies und vieles mehr lässt uns für Sie ein kurzweiliges Leseerlebnis wünschen.

Und für diejenigen unter Ihnen, die gern an ihre Alma Mater für eine kurze intensive Zeit zurückkehren wollen, haben wir genau das Richtige: Werden Sie Kursleiter der Bauhaus Summer School im nächsten Jahr mit Ihrem eigenen Thema!

Wir hoffen, Ihre Neugier geweckt zu haben.

Ihr Alumni-Team

## Rubriken

- Aktuell
- Rückschau
- Ausblick
- Weiterbildung
- Termine
- Alumni-Projekte
- Allgemeines

## Aktuell

### 2020 mit einer Million Elektrofahrzeugen auf dem deutschen Markt

Seit Oktober 2012 forschen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Professur Verkehrsplanung und Verkehrstechnik an der Fakultät Bauingenieurwesen zusammen mit namenhaften Partnern an einer intelligenten Verknüpfung von Verkehrssteuerung, Fahrzeugtechnik und Energieversorgung im Bereich der Elektromobilität. Das Projekt mit dem Namen sMo-biLiTy, Smart Mobility in Thüringen, unterstützt dabei die Bundesregierung in ihrer Zielsetzung, bis zum Jahr 2020 eine Million Elektrofahrzeuge auf dem deutschen Markt zu etablieren. Das Vorhaben wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) unterstützt und mit 6,5 Millionen Euro für die Dauer von drei Jahren gefördert. Das Gesamtprojektvolumen beläuft sich auf 9,6 Millionen Euro. Informationen erhalten Sie [hier](#).

### Ein einzigartiger Forschungsbau: das Digital Bauhaus Lab

Auf dem Campus der Bauhaus-Universität Weimar entsteht derzeit ein interdisziplinäres Forschungszentrum, das Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in den Bereichen Informatik, Ingenieurwissenschaften, Gestaltung und Geisteswissenschaften modernste Laborflächen und Arbeitsumgebungen auf technisch höchstem Niveau bietet. In dem deutschlandweit einzigartigen Gebäude findet zukünftig Forschung zu Themenfeldern statt, die hochaktuell und von zentraler Bedeutung für unsere Informationsgesellschaft sind. Dazu gehören die Schwerpunkte Informationssuche und Wissensverarbeitung, Digital Engineering, Technologie und Gesellschaft sowie Sicherheit und

Vertrauen. Ende August wurde für das Digital Bauhaus Lab in Weimar offiziell der Grundstein gelegt. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).



Der Sprecher des Digital Bauhaus Lab, Prof. Dr. Benno Stein, demonstriert im Labor der Virtuellen Realität die Möglichkeiten des Forschungsneubaus.  
Foto: Thomas Müller

### Apolda European Design Award: Partnerschaft mit der Bauhaus-Universität Weimar wird erneuert

Nach der erfolgreichen Premiere der Fashion Clips im Jahre 2011 hat sich die Jury des APOLDA EUROPEAN DESIGN AWARD entschieden, das Projekt auch im Jahr 2014 fortzusetzen und die Partnerschaft mit der Bauhaus-Universität Weimar weiterzuführen.



Drehort Berlin: Amelie Petters Kollektion »U7« in der Unterführung des ICC; Fashion Clip von Selina Wiegele.

Beide Partner besiegelten dies am 18. Oktober 2012 mit der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages. So werden junge Studierende der Medienkunst an der Bauhaus-Universität Weimar für den APOLDA EUROPEAN DESIGN AWARD 2014 wieder kurze

und prägnante Werbefilme produzieren, welche die Kollektionen der nominierten Nachwuchsmodedesignerinnen und -designer anschaulich, unterhaltsam und auf filmisch hohem Niveau präsentieren. Zu den Fashion Clips gelangen Sie hier.

## Ideen für das Künstlerhaus

Zum Semesterauftakt 2012/13 arbeiteten Studierende im Rahmen eines Einführungskurses Master Architektur intensiv daran, innovative Ideen für eine Zwischennutzung des ehemaligen Künstlerhauses am Zeughof zu entwickeln. Die Studierenden hatten die Aufgabe, innerhalb von nur drei Tagen Entwürfe für eine künftige kulturelle Zwischennutzung des Künstlerhauses zu erarbeiten, die mittels temporärer Pavillons eine Sicherung des historischen Mauerwerks erreichen sollen. Man darf gespannt sein, welcher Entwurf realisiert werden kann.



Das Künstlerhaus am Zeughof.  
Quelle: Künstlerhaus Weimar

## »Bauhaus Essentials 2012«

Die Universitätsгалerie »marke.6« präsentiert derzeit mit der Ausstellung »Bauhaus Essentials 2012« das Beste aus einem Jahr produktiven studentischen Schaffens. Ausgewählt wurden die Arbeiten von einer unabhängigen Jury auf der diesjährigen »summaery«.



Ana Cayuela Muñoz: »Camaleón« (2012), Fotoserie  
Quelle: Ana Cayuela Muñoz

Ein besonderes Highlight der Ausstellung bilden die Werke der Preisträger des GRAFE-Kreativpreises, Lea Kutz, Anne Krauß, Darko Velázquez, Hedwig Hoppe und Ana Cayuela Muñoz. Der GRAFE-Kreativpreis wurde im Juli dieses Jahres vergeben und führte die vier Gewinner bereits zur Kunstmesse PREVIEW BERLIN. Mit den »Bauhaus Essentials 2012« feiert die »marke.6« zugleich ein Jubiläum: Es ist die zwanzigste Ausstellung, die die Universitätsгалerie im Souterrain des Neuen Museums Weimar präsentiert.

»Bauhaus Essentials 2012« | bis 6. Dezember 2012 | Souterrain des Neuen Museums Weimar | Weimarplatz 5

## Rückschau

### Weimar-Preisträger 2012: Prof. Dr.-Ing. Gerd Zimmermann

Mit ihrem Weimar-Preis hat die Stadt Weimar in diesem Jahr Prof. Dr.-Ing. Gerd Zimmermann geehrt. Oberbürgermeister Stefan Wolf übergab den

renommierten Preis an den ehemaligen Rektor der Bauhaus-Universität Weimar in einer feierlichen Stadtratssitzung am 3. Oktober 2012 im Deutschen Nationaltheater. Oberbürgermeister Wolf hob in seiner Rede die Verdienste Zimmermanns um die Stadt Weimar hervor, insbesondere seine Erfolge als Rektor der Bauhaus-Universität Weimar und in seiner Rolle als Mitglied des Gestaltungsbeirates der Stadt. Zudem würdigte er sein stetes Streben, die Universität und damit die Stadt Weimar international sichtbar zu machen und zu vernetzen.

Professor Zimmermann war seit 1992 in insgesamt drei Amtsperioden als Rektor der Bauhaus-Universität Weimar tätig und hat in dieser Zeit die Entwicklung der Universität maßgeblich geprägt, ihr Profil neu definiert und einen entsprechenden Aus- und Umbau der Inhalte und Strukturen erreicht. Die Bauhaus-Universität Weimar entwickelte sich unter seiner Leitung zu einem »Unikat« in der deutschen Hochschullandschaft. Schon zu Beginn seiner ersten Amtszeit formulierte er seine Vision eines »neuen Bauhauses«, einer Universität, die gleichermaßen Kunst und Technik gewidmet ist und auf die Verbindung der unterschiedlichen Disziplinen gerichtet ist. Er engagierte sich für die Internationalisierung der Universität und setzte auf die weltweite Strahlkraft des Bauhauses. Mehr Informationen erhalten Sie hier.



Prof. Dr.-Ing. Gerd Zimmermann erhält den Weimar-Preis.  
Quelle: Bauhaus-Universität Weimar

## Wechsel an der Spitze der Landesrektorenkonferenz

Mit Wirkung zum 1. September 2012 ist der Rektor der Bauhaus-Universität Weimar, Prof. Dr.-Ing. Karl Beucke, nun für die nächsten zwei Jahre Vorsitzender der LRK Thüringen. Er löst damit turnusgemäß den Rektor der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Prof. Dr. Klaus Dicke, ab. Die LRK Thüringen fördert die Zusammenarbeit der neun Hochschulen im Freistaat und befasst sich mit übergreifenden Angelegenheiten ihrer Mitglieder.

## »welt.weit.weimar« zur Jahresschau: Rock 'n Roll zum Wiedersehen

Die Bauhaus-Universität Weimar war zur Jahresschau »summary2012« erneut ein bunter Besuchermagnet: Vom 12. bis 15. Juli präsentierten die Studierenden auf dem Campus zahlreiche Ausstellungen, Performances und Konzerte – trotz launenhaften Wetters. Über 300 Alumni nutzten die Gelegenheit, um an ihre Alma Mater zurückzukehren, sich in den vielfältigen Ausstellungen der Fakultäten umzusehen, mit den Studierenden ins Gespräch zu kommen und Freunde und Bekannte aus der eigenen Studienzzeit zu treffen.

Im Rahmen des vierten »welt.weit.weimar«-Treffens begrüßte Rektor



Das vierte »welt.weit.weimar«-Treffen im Bauhaus-Atelier. Foto: Carolin Boeck

Prof. Dr.-Ing. Karl Beucke über 200 Alumni im Bauhaus-Atelier zu einem kleinen Sektempfang. Große Überraschung an diesem Abend waren LIZ AND THE BOYS: Die Professorenband der Fakultät Gestaltung – bestehend aus Liz Bachhuber, Jay Rutherford, Hermann Stamm und Welf Oertel – verwandelte das Bauhaus-Atelier unter tosendem Applaus in eine Rockarena en miniature. An »welt.weit.weimar« 2012 werden sich unsere Alumni hoffentlich noch lange erinnern... ein herzliches Wiedersehen war es allemal!



LIZ AND THE BOYS spielten vor begeistertem Publikum. Foto: Silvia Riedel

## Internationaler Ideenfonds fördert universitäre Projekte

Eine Reise nach Bangladesh mit Studierenden der Freien Kunst und der Umweltingenieurwissenschaften, die Teilnahme eines brasilianischen Gastwissenschaftlers an einer Konferenz der Urbanistik oder englischsprachige Literatur für die Bauhaus Research School – diese und acht weitere Vorhaben konnten 2012 über den »Internationalen Ideenfonds« des Dezernats Internationale Beziehungen gefördert werden. Insgesamt 50.000 Euro werden über drei Jahre ausgeschüttet und sollen die Internationalisierung der Lehre an der Bauhaus-Universität Weimar vorantreiben. Das Geld stammt aus dem Titelgewinn »Die internationale Hochschule 2011«, verliehen vom

DAAD und dem Stifterverband für die deutsche Wissenschaft. Gefördert werden Projekte aller Fakultäten, die nicht zum regulären Curriculum gehören und/oder die internationale Integration fördern. Die nächste Ausschreibung erfolgt Anfang 2013.

## Erste Archolympische Spiele an der Fakultät Architektur

Bei strahlendem Sonnenschein und vollen Rängen fanden am 19. Oktober 2012 die ersten Archolympischen Spiele, der Einführungswettkampf der Bachelor-Studierenden Architektur, an der Bauhaus-Universität Weimar statt. Die Erstsemester-Studierenden begeisterten in Disziplinen wie Ent(n)werfen, Wadenweitwickeln, Syn-Kronleuchten, Federn ballern und Kreise kriechen. Natürlich durfte auch das olympische Feuer nicht fehlen. Im Vorfeld hatten die Studierenden im Rahmen eines Einführungskurses zwei Wochen lang kreative Kostüme aus Recyclingmaterialien angefertigt. Die Preisträger wurden mit olympischer Ring-Torte und besonderen Medaillen ausgezeichnet. Zur Bildergalerie gelangen Sie hier.



Einzug der Seminationen. Foto: Tobias Adam

## Zur Bildungsmesse »Europosgrados«

Im Mai 2012 fand in Argentinien und Chile die Bildungsmesse »Europosgrados« mit Beteiligung des Dezernats

## Internationale Beziehungen statt.

In zwei argentinischen (Cordoba und Mendoza) und drei chilenischen Städten (Antofagasta, Santiago und Valdivia) warb die Bauhaus-Universität Weimar zusammen mit anderen europäischen Hochschulen um Studierende und Promovierende aus Lateinamerika. Das Interesse an der Bauhaus-Universität Weimar war sehr groß: In Argentinien waren vor allem postgraduale Studiengänge und Weiterbildungsangebote nachgefragt. In Chile galt das größte Interesse den englischsprachigen Studiengängen.

## International Welcome Days

Zweimal jährlich, jeweils zu Beginn des Semesters, veranstaltet das Dezernat Internationale Beziehungen die »International Welcome Days«. Mit dieser vom BMBF geförderten Veranstaltung werden internationale Studierende an der Bauhaus-Universität Weimar willkommen heißen und beim Start ins Studium unterstützt. Weitere Informationen erhalten Sie hier.



Foto: Hamish John Appleby

## Neue Technik am F.A. Finger-Institut für Baustoffkunde

Gleich zwei technische Neuzugänge wurden in einem eigens dafür umgebauten Laborraum der Professur Polymere Werkstoffe eingeweiht.

Die neue Klimasimulationskammer gewährleistet mit einem Prüfraum von 2 m<sup>3</sup> Dauerhaftigkeitssimulationen von zahlreichen Baustoffen. In ihr können Temperatur und Feuchtigkeit geregelt werden, die Proben können beregnet oder in einer Dampfatmosphäre gelagert werden und eine Bestrahlung mit einer UV-, IR- oder einer Sonnenlichtquelle sind möglich. Hauptsächlich eingesetzt wird die Prüfkammer zur Alterungssimulation von Kunststoffen bzw. polymeren Beschichtungen durch Umwelteinflüsse. Mit der neuen Universalprüfmaschine TIRAtest 28600 können Druckversuche bis 600 kN, Zugversuche bis 250 kN und Biegezugversuche bis 60 kN durchgeführt werden. Als besonderes Merkmal ist auch diese mit einer Temperierkammer kombiniert und ermöglicht so ganzheitliche Belastungsversuche.

## Studierende der Bauhaus-Universität Weimar beim Leipziger Hörspielsommer ausgezeichnet

Gleich zwei Hörspiele der Weimarer Medienkunst/Mediengestaltung wurden beim zehnten Leipziger Hörspielsommer von der Jury prämiert. Im internationalen Wettbewerb gewann »Ins Wasser« von Tristan Vostry und Christian Udo Eichner den Preis für das beste Kurzhörspiel. Das Stück »Großvaters Haus – oder ein Winkel der Welt« von Maria Antonia Schmidt und Elena Zieser erhielt eine lobende Erwähnung.

## Kampf gegen Fettleibigkeit: Gestalderdu räumt weitere Preise ab

Mit dem Cannes Löwen in Bronze sind Studierende der Bauhaus-Universität Weimar in Hamburg ausgezeichnet worden. Sandra Krebs, Fakultät Medien, und Alexander Döpel, Fakultät Gestaltung, überzeugten die Jury

mit einer Idee zum Kampf gegen die zunehmende Fettleibigkeit der Deutschen. Im Projekt »SCHLAND« unter der Betreuung von Prof. Werner Holzwarth und Alumnus Björn Kernspeckt entstand die Idee »OBSTFIGUREN«.



OBSTFIGUREN, Quelle: © Scholz & Friends

Neben dem bronzenen Löwen aus Cannes konnten die OBSTFIGUREN bei weiteren renommierten nationalen und internationalen Wettbewerben punkten. Die Cannes Lions Awards zählen zu den begehrtesten in der Werbebranche. Sandra Krebs und Alexander Döpel wurden aktuell auch mit dem »red dot best of the best 2012«, der höchsten Auszeichnung des Wettbewerbs, und dem »red dot: grand prix« in der Kategorie »Corporate Design« geehrt. Informationen erhalten Sie hier.

## Alumni der Fakultät Gestaltung gewinnen Hauptpreis beim Gründerwettbewerb IKT

Das innovative Start-up »Kinematics« aus der Wiege der Bauhaus-Universität Weimar gewann einen von fünf hochdotierten Hauptpreisen im Rahmen des Gründerwettbewerbs IKT für Informations- und Kommunikationstechnologie. Im Rahmen der Internationalen Funkausstellung wurde die mit 30.000 Euro dotierte Auszeichnung am 3. September 2012 durch Wirtschaftsminister Philipp Rösler an Leonhard Oschütz und Christian Guder überreicht.

»Kinematics« sind an Lego erinnernde Plastik-Bausteine, die sich bewegen und ihre Form verändern, sobald man sie zusammensteckt. Aus einzelnen Würfeln und Dreiecken werden so flügel-schlagende Vögel, laufende Hunde oder andere Phantasiegestalten. Die patentierte Technologie ermöglicht die Konstruktion neuartiger Robotik-Systeme, was bereits das Interesse in der Wirtschaft geweckt hat. Nähere Informationen erhalten Sie [hier](#).



Leonard Oschütz erklärt die »Kinematics«. Foto: Sylvie Gagemann, © Alle Rechte liegen bei der VDI/VDE-IT

## Alumna Anna Linke nun auch international erfolgreich

Anna Linke hat mit ihrem Kurzfilm »Arbeiter verlassen die Fabrik« auf dem Bridge Fest 2012 in Vancouver in der Kategorie Short den zweiten Platz belegt. Nach den Auszeichnungen auf dem kurzundschön-Filmfestival im November 2010, dem Landesfilmfestival Thüringen und auf dem Bundesfilmfestival in Wiesbaden 2011 stellt sich nun auch internationaler Erfolg für Anna Linke ein. »Arbeiter verlassen die Fabrik« entstand in einem freien Projekt bei Prof. Herbert Wentscher.

## Junges Produkt-Design aus Weimar im Bauhaus-Archiv Berlin

Für die diesjährigen DMY Awards wurde eine Gruppe junger Designerinnen und Designer aus Weimar nominiert,

zu der Alina Dorsch, Mareike Rittig, Jens Zijlstra und René Schwolow, Moritz von Helldorff und Arvid Häusser gehören. Unter dem Namen »Excellent Elephant« überzeugten die Studierenden mit der Qualität ihrer Produkte: Die Jury wählte die Arbeiten der Gruppe unter die besten zehn der Messe.

Das DMY International Design Festival hat sich in den vergangenen Jahren als größte deutsche Plattform für zeitgenössisches Produktdesign etabliert. Regelmäßig nehmen an dem Festival auch Studierende und Alumni der Bauhaus-Universität Weimar teil. Neben der Jury-Nominierung für die DMY-Awards ergab sich auch eine Ausstellungsmöglichkeit im Bauhaus-Archiv Berlin. Informationen zur Ausstellung finden Sie [hier](#). Hier gelangen Sie zum Portfolio von »Excellent Elephant«.



Quelle: »Excellent Elephant«

## Prof. Heike Hanada ist Architektin des neuen Bauhaus-Museums

Prof. Heike Hanada, die von 1999 bis 2006 als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur Entwerfen und Gebäudelehre II an der Fakultät Architektur tätig war, wird gemeinsam mit Prof. Benedict Tonon aus Berlin das neue Bauhaus-Museum bauen.



Siegerentwurf von Prof. Heike Hanada und Prof. Benedict Tonon. Quelle: Klassik Stiftung Weimar

Die Klassik Stiftung Weimar hat diese Entscheidung im Sommer bekannt gegeben. Den Entwurf, ein markanter, singulärer Baukörper aus gegossenem Beton, kennzeichnet seine behutsame Öffnung hin zum Weimarahallenpark über eine Caféterrasse und eine hohe stadträumliche Präsenz. Er bietet »eine eigene Interpretation zwischen Tradition und Moderne«, so das Architekten-team. Ausschlaggebend für die Wahl war auch das Energiekonzept des Baus, das 30 Prozent des zukünftigen Energiebedarfs des Museums einsparen soll. Innerhalb der nächsten drei Jahre soll der Entwurf planerisch und baulich umgesetzt werden, die Eröffnung ist laut Klassik Stiftung Weimar für 2017 geplant. Weitere Informationen zum Projekt erhalten Sie [hier](#).

## Ausblick

### »NEW TENDENCY« nominiert für German Design Award 2013

»NEW TENDENCY«, ehemals »MY BAUHAUS IS BETTER THAN YOURS«, ist ein interdisziplinärer Zusammenschluss von Weimarer Gestalterinnen und Gestaltern, die sich dem Möbel-, Mode- und Grafikdesign verschrieben haben. Nun wurde die Gruppe für den German Design Award 2013 nominiert. Der German Design Award ist der internationale Premiumpreis des Rates für Formgebung. Der Rat für Form-

gebung wurde 1953 auf Initiative des Deutschen Bundestages gegründet. Er unterstützt die Wirtschaft in allen Designfragen und ist eines der weltweit führenden Kompetenzzentren für Kommunikation im Bereich Design.

## SAVE THE DATE: Van de Velde 2013

2013 feiern Thüringen und Sachsen das Van-de-Velde-Jahr. Die Bauhaus-Universität Weimar gedenkt des 150. Geburtstages Van de Veldes mit einer Ausstellung und dem internationalen Bauhaus-Kolloquium.



Henry van de Velde, 1910. Foto: Held, Weimar (Inh. Renno)

Merken Sie sich den Termin für das Kolloquium am 4. bis 7. April 2013 vor. Die Van-de-Velde-Ausstellung im Hauptgebäude wird Ende März 2013 eröffnet.

## Weiterbildung

### Seminarreihe zum Thema Public Private Partnership (PPP)

Das Thema Public Private Partnership gewinnt in Deutschland zunehmend an Bedeutung. Vor diesem Hintergrund bieten die Bauhaus Weiterbildungsakademie Weimar e.V. in Kooperation mit der Professur Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen der Bauhaus-Universität Weimar ab Januar 2013 drei aufeinander aufbauende Wochenendseminare (Grundkurs, Aufbaukurs, Planspiel) an.

### Termine:

25./26.1.13, 8./9.3.2013, 19./20.4.2013

Detaillierte Informationen zur Seminarreihe finden Sie [hier](#). Ausführliche Informationen zu allen Veranstaltungen der WBA finden Sie unter [www.wba-weimar.de](http://www.wba-weimar.de).

### Vierter Weimarer Lichttag – Forum für angewandte Lichttechnik

Zum vierten Mal vereinigt am 8. November das praxisorientierte Fachforum in Weimar Planer, Praktiker und Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft und bietet eine bewährte Plattform zur kritischen und konstruktiven Auseinandersetzung mit dem Thema Licht. Ziel dieser Veranstaltung ist es, einen fachübergreifenden Gedankenaustausch zum Thema Lichtsteuerung und Gebäudeautomation zu initiieren und über neueste technische Innovationen zu diskutieren. Die Veranstaltung ist ein Gemeinschaftsprojekt der Deutschen Lichttechnischen Gesellschaft (LiTG) e.V., der Bauhaus-Universität Weimar, der Bauhaus Weiterbildungsakademie Weimar e.V. und der TU Ilmenau. Informationen finden Sie [hier](#).



Quelle: Bauhaus Weiterbildungsakademie e.V.

### Neues aus dem Careers Service

Der Careers Service bietet auch in diesem Semester wieder eine bunte Palette an Workshops rund um Schlüsselqualifikationen und den Berufseinstieg

an. Wie immer sind hierzu auch die ehemaligen Studierenden der Bauhaus-Universität Weimar herzlich eingeladen. Einen Überblick über das aktuelle Veranstaltungsprogramm finden Sie [hier](#). Anmelden können Sie sich über [careers.service@uni-weimar.de](mailto:careers.service@uni-weimar.de).

## Termine

### Graduierungsfeiern

Fakultät Bauingenieurwesen  
Samstag, 3.11.2012 | 11 Uhr | Audimax | Steubenstraße 6 | Feierliche Übergabe der Bachelor-, Diplom- und Masterurkunden.

Fakultät Architektur  
Freitag, 9.11.2012 | 17 Uhr | Audimax | Steubenstraße 6 | sowie Hauptgebäude | Geschwister-Scholl-Straße 8 | Festvortrag und feierliche Übergabe der Bachelor-, Diplom- und Masterurkunden.

## Tagungen

Fünfter Kongress »Bauhaus.SOLAR«  
Konzepte für nachhaltiges Bauen und energetische Lösungen im Wohnungs- und Städtebau diskutieren Expertinnen und Experten vom 13. bis 14. November 2012 auf dem fünften Internationalen Kongress »Bauhaus.SOLAR« in Erfurt. Mehr dazu unter [www.bauhaus-solar.de](http://www.bauhaus-solar.de). Für Alumni gibt es wieder Sonderkonditionen!

### Wissenschaftstag 2012

Die verständliche und anschauliche Darstellung der aktuellen Forschungsprojekte oder Vorhaben von Professorinnen und Professoren und eines Gastreferenten steht am Wissenschaftstag der Bauhaus-Universität Weimar am 21.11.2012 ab 14 Uhr im Oberlichtsaal im Mittelpunkt.

Poster Contest & Elevator Pitch 2012  
Einmal jährlich veranstalten die Bauhaus Research School und das Dezeranat Forschung einen Wettbewerb für den wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchs. Neben den besten Postern werden beim Elevator Pitch auch spannende Mini-Präsentationen prämiert. Innerhalb von 90 Sekunden wird den Zuhörern im Rahmen des Wissenschaftstages am 21.11.2012 ein Einblick in das eigene Projekt geboten und zwar möglichst witzig, interessant und mitreißend. Postereinreichungen sind bis 5.11.2012 unter [research-school@uni-weimar.de](mailto:research-school@uni-weimar.de) möglich.

Erstes Interdisziplinäres Kolloquium  
»Forschungsmethoden«  
Die Bauhaus Research School lädt alle Promovierenden und Nachwuchsforscher der Bauhaus-Universität Weimar zum ersten interdisziplinären Kolloquium »Forschungsmethoden« ein. Die Promovierenden haben am 10. Dezember im Salon des IKKM die Chance, ihre Arbeiten und vor allem auch ihre offenen Fragen vorzustellen. Anschließend hilft die moderierte Diskussion dabei, gemeinsam neue Perspektiven und Lösungsansätze zu erarbeiten. Wer was warum und wie erforscht, lässt sich in 60 Sekunden während des Science Speed Datings erfahren – auch eine Gelegenheit, Gleichgesinnte zu finden. Nähere Informationen zum Programm erhalten Sie [hier](#).

»INTERNATIONALE TAGUNG 2012«  
Die internationale Tagung zum Thema »Was wär der Mensch? Anthropologische Projektionen« beschäftigt sich mit den Visionen und Projektionen einer zeitgenössischen Anthropologie, die keiner Einzelwissenschaft zugehört, sondern nur im vielstimmigen Diskurs interdisziplinär auszuloten ist. Eine Tagung der Professur Philosophie audiovisueller Medien der Bauhaus-Universität Weimar in Kooperation mit dem

IKKM und mit freundlicher Unterstützung der Fritz Thyssen Stiftung. Nähere Informationen erhalten Sie [hier](#).  
6.–8.12.2012 | Festsaal im Goethehaus

Neuigkeiten aus der Weimarer  
Gründerwerkstatt neudeli  
· Gründer- und Innovationstag Jena-Weimar 2012 | 11.11.2012 | ab 13:30 Uhr | Villa am Paradies in Jena  
· neudeli Advent.ure | 7.12.2012 | ab 17 Uhr | Helmholtzstraße 15



Die Gründerwerkstatt neudeli. Quelle: neudeli

neudeli Winterrunde 2012  
· Vortrag: Vom Start-up zum Business | 20.11.2012 | ab 18 Uhr | Albrecht-Dürer-Straße 2 | Gelber Saal  
· Workshop: Designrechte schützen und managen | 11.12.2012 | 10–18 Uhr | Helmholtzstraße 15  
· Workshop: Social Media Marketing | 8.1.2013 | 10–18 Uhr | Helmholtzstraße 15

## Ausstellungen

Ausstellung der Diplom-, Bachelor- und Masterarbeiten Architektur 2012  
Traditionell wird im Rahmen der Graduierungsfeier an der Fakultät Architektur auch die Diplom-, Bachelor- und Masterausstellung eröffnet. In diesem Jahr wählen die Jurymitglieder Prof. Heike Hanada, Prof. Hilde Léon und Prof. Dr. Horst Hahn die besten

Arbeiten aus. Die Preise in Höhe von insgesamt 500 Euro stiftet erneut die Architektenkammer Thüringen.

Ausstellung 9.–28.11.2012 | Eröffnung 9.11.2012, 20 Uhr | Hauptgebäude der Bauhaus-Universität Weimar | Geschwister-Scholl-Straße 8

Ausstellung zum Deutschen Ziegelpreis  
Die Ausstellung zeigt ca. 50 Projekte, die aus energetisch vorbildlichen und gestalterisch überzeugenden Ziegelnbauten bestehen. Der Preis soll künftig in zweijährigem Turnus gute Beispiele für ressourcenschonendes Bauen auf der Basis von Ziegeln, einem der ältesten Baumaterialien der Menschheit, herausstellen und deren Vorbildwirkung unterstützen. Der Preis ist mit 20.000 Euro dotiert. Mehr dazu [hier](#).

Ausstellung 11.–21.12.2012 | Hauptgebäude der Bauhaus-Universität Weimar | Geschwister-Scholl-Straße 8

Ausstellung Stadtvisionen 1910 | 2010  
100 Jahre Allgemeine Städtebauausstellung in Berlin  
Die Ausstellung zeigt Berlin im Kontext weiterer Großstädte als internationales Kompetenzzentrum für Städtebau gestern (1910) und heute (2010). Neben den großen Plänen von 1910 werden die aktuellen und künftigen Projekte des Berliner Städtebaus präsentiert – zusammen mit den Ideen weiterer herausragender Metropolen, die 1910 wie heute im Städtebau für Aufmerksamkeit sorgten: Paris, London und Chicago. Ein Rahmenprogramm mit Vorträgen flankiert jeweils donnerstags die Ausstellung. Auch zum Abschlussfest sind Alumni herzlich willkommen. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

Ausstellung 10.1.–2.2.2013 | Eröffnung 10.1.2013, 17 Uhr | Hauptgebäude der Bauhaus-Universität Weimar | Geschwister-Scholl-Straße 8

## Alumni-Projekte

### Alumna Cornelia Erdmann realisiert Kunstwerk für Legislative Council in Hong Kong

Die Installation »The People« im neuen Legislative Council-Gebäude ist eine Arbeit von Cornelia Erdmann, vollendet rechtzeitig zur Eröffnung des Neubaus im Dezember 2011. Das Kunstwerk entstand als Ergebnis eines zweistufigen offenen Wettbewerbs, der vom Legislative Council (»LegCo«) in Hong Kong ausgeschrieben wurde und bei dem Cornelia Erdmann mit ihrem Entwurf überzeugte. Seit 2006 lebt und arbeitet Cornelia Erdmann mit ihrer Familie in Hong Kong. Die 1976 in Frankfurt am Main geborene Künstlerin studierte an der Bauhaus-Universität Weimar zunächst Architektur und im Anschluss daran im M.F.A.-Studiengang Kunst im öffentlichen Raum und neue künstlerische Strategien. Mehr zu diesem spannenden Projekt erfahren Sie [hier](#).



Cornelia Erdmann, Foto: privat

### Alumnus Stefan Petermann schreibt Facebook-Roman

Der Weimarer Autor Stefan Petermann erhält für seinen Facebook-Roman »Das Gegenteil von Henry Sy« das Stipendium des Literaturhauses Bremen. Petermann studierte Mediengestaltung an der Bauhaus-Universität Weimar.

Im Rahmen seines dreimonatigen, virtuellen Stipendiums erzählt der Autor die Biographie einer erfundenen Figur anhand von Einträgen in der Zeitleiste von Facebook. Diese Geschichte ist nicht chronologisch erzählt, sondern rückwärts, seitwärts, manchmal auch vorwärts, durcheinander, übereinander. Verschiedene Ebenen sollen sich bilden und ineinander verschränken und so jeden Leser das Leben Henry Sys anders wahrnehmen lassen.



Stefan Petermann, Foto: privatCornelia

Zum Roman gelangen Sie [hier](#). Weitere Informationen zum Projekt von Stefan Petermann erhalten Sie [hier](#). Mehr zum Preisträger erfahren Sie [hier](#).

## NEU: Alumnigespräche

### Nº 1 – Ulf Pleines

Ulf Pleines studierte an der Bauhaus-Universität Weimar Architektur und Media Architecture. Im Foto-Interview erzählt er uns aus seiner Studienzeit. Oder er versteckt sich hinter seinem Tarnanzug...

### Nº 2 – Martin Saalfrank

Nach seinem Master in Mediengestaltung übernimmt Martin Saalfrank nun eine Dozentenstelle an seiner alten Universität. Wie sich diese in den letzten Jahren entwickelte und wohin es die Studierenden der Bauhaus-Universität Weimar nach ihrem Studium verschlägt, erzählt er im Alumnigespräch.

## Allgemeines

### Stipendien an der Bauhaus-Universität Weimar

Im Wintersemester 2012/2013 werden für Studierende, Absolventinnen und Absolventen, Promovierende sowie Postdoktorandinnen und Postdoktoranden wieder Stipendien in mittlerweile elf Kategorien ausgeschrieben. Neben den eigenen Stipendien der Bauhaus-Universität Weimar, dem Rektorstipendium und den Bauhaus-Stipendien, kann man sich auch für Stipendien des Vereins zur Förderung besonders begabter Studierender und Doktoranden, Deutschlandstipendien, Stipendien der Chancengleichheit sowie der Graduiertenförderung des Freistaats Thüringen bewerben. Voraussetzung für eine Bewerbung sind herausragende Leistungen und spannende Projekte. Die monatliche Unterstützung umfasst je nach Stipendienform zwischen 300 Euro bis zu 1850 Euro. Zu den aktuellen Ausschreibungen gelangen Sie [hier](#).

### Kreativradar 2012 – Vielfalt und Leistungsfähigkeit der Thüringer Kreativwirtschaft sichtbar machen

Zum zweiten Mal sind Akteure aus der Kreativwirtschaft im Freistaat dazu eingeladen, ihr Unternehmen zu präsentieren und den Wert ihrer Arbeit für die Kunden darzustellen. Dieser Wettbewerb soll zeigen, welche kreativen Potentiale in Thüringen stecken und dazu beitragen, den Marktzugang für die Unternehmen der Thüringer Kreativwirtschaft und Thüringens Bekanntheitsgrad als Kreativstandort zu verbessern. Noch bis 5. November 2012 können Wettbewerbsbeiträge eingereicht werden. Unter allen Einsendungen werden auch in diesem Jahr elf Preisträger von einer Jury ermittelt.

Beim ersten Wettbewerb im letzten Jahr nahmen 99 Unternehmen aus allen Teilbereichen der Thüringer Kreativwirtschaft teil. Alle Informationen rund um den Wettbewerb finden Sie unter [www.kreativradar.de](http://www.kreativradar.de). Für Fragen steht Ihnen Gregor Sauer unter Telefon 0179-5318320 zur Verfügung.

## Design-Wettbewerb ausgelobt

Zum 119. Geburtstag Marianne Brandts lobt der Chemnitzer Kunstverein Villa Arte e. V. zum fünften Mal den »Internationalen Marianne Brandt Wettbewerb« aus. Der Wettbewerb richtet sich weltweit an junge Designerinnen und Designer aller Gestaltungsrichtungen und wird alle drei Jahre ausgeschrieben. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

## Schon einmal von der Kreativ-Etage Weimar gehört?

Die Kreativ-Etage Weimar ist eine Initiative des gemeinnützigen Vereins Lösungslabor e. V. und verfolgt den Zweck der Unterstützung von Kunst- und Kulturschaffenden in der Region. Sie bietet Unternehmen, Künstlern, Architekten, Filmschaffenden, Illustratoren, Verlagen, Grafik- und Produktdesignern kostengünstige Bürostandorte am Goetheplatz 9b, mitten im Zentrum Weimars. Zahlreiche Alumni nutzen diesen Standort bereits.



Die Kreativ-Etage in Weimar. Quelle: Lösungslabor e. V.

## Buchtipps des Universitätsverlags

Im Universitätsverlag ist das Begleitbuch zum »Van-de-Velde-Spaziergang« erschienen. Die Van-de-Velde-Spaziergänge sind studentische Führungen durch das Kunstschulensemble Henry van de Velde in Weimar. In der gleichnamigen, reich bebilderten Publikation erfahren die Leserinnen und Leser Wissenswertes und Details zu den Stationen des Spaziergangs.



Buchcover »Van-de-Velde-Spaziergang«

Neueste wissenschaftliche Veröffentlichung aus dem künstlerischen Bereich ist die Dissertation »Das große Witze reißen«. Darin beschäftigt sich Haiying Gao mit der Rolle provokanter ethnischer Witze im Kontext der Beziehung zwischen China und Deutschland sowie mit Methoden zur künstlerischen Nutzung.

## Werden Sie Kursleiter der Bauhaus Summer School!

Sie können Kenntnisse aus Ihrem Fachgebiet Studierenden oder Doktoranden anschaulich vermitteln? Sie haben Interesse, einen Fachkurs in englischer oder deutscher Sprache anzubieten? Wir wollen Sie zurück! Wir bieten

Ihnen die Möglichkeit, Ihr spannendes Thema mit ausgewählten Teilnehmern zu diskutieren. Informationen zur Ausschreibung erhalten Sie [hier](#). Bewerben Sie sich jetzt bis zum 31.12.2012 für die Bauhaus Summer School im August 2013.

## »Kauf Dir ein Stück Bauhaus«

Am zweiten Adventwochenende lohnt sich ein Weimarbesuch! Wir laden Sie herzlich zum Bauhaus.Weihnachtsmarkt in Ihre Alma Mater ein. Am Samstag, 8.12.2012, von 10–18 Uhr, können Sie sich auf die Suche nach exklusiven Weihnachtsgeschenken begeben. Im Hauptgebäude der Universität und im Bauhaus.Atelier bieten Ihnen Studierende und Alumni individuelle Einzelstücke, Kleinserien und Handgefertigtes. Wenn Sie selbst mit eigenem Stand den Weihnachtsmarkt bereichern wollen, dann setzen Sie sich gern mit Thomas Apel, dem Koordinator des Weihnachtsmarktes, in Verbindung.

## TIPP: Besuchen Sie einmal die neue Webseite Ihrer Alma Mater...

Die Webseiten der Bauhaus-Universität Weimar erstrahlen in einem neuen, frischen Design. Schauen Sie selbst!

### Impressum

Bauhaus-Universität Weimar  
Alumni Büro/Partner & Alumni  
Silvia Riedel  
Marienstraße 9  
99423 Weimar  
[alumni@uni-weimar.de](mailto:alumni@uni-weimar.de)  
Telefon +49 (0) 36 43/58 11 91  
[www.uni-weimar.de/alumni](http://www.uni-weimar.de/alumni)  
Layout/Satz: Carolin Boeck

[www.uni-weimar.de](http://www.uni-weimar.de)